

6. Einjähr. Hausangestellten- u. Tages- und Abend-Kurse für Haus- tüchter und berufstätige Mädchen und Frauen: Kochen, Waschen, Plätten, Hausarbeit, häusliche Kranken- und Säuglingspflege.  
 8. Tafeldeck- und Servierkurse.  
 Schulleitung: Direktorin Heimann. Anmeldung und nähere Auskunft in den Sprechstunden der Direktorin werktäglich von 11-1 Uhr außer Sonnabend im Amtszimmer, Tresckowallee 5.

**B. Abteilung für Handarbeit und Turnen:**

1. 3jähriger Lehrgang zur Ausbildung technischer Lehrerinnen.
2. Einjähriger Lehrgang zur Ausbildung von Handarbeitslehrerinnen.
3. Einjähriger Lehrgang als Vorbereitung zur Aufnahme in das Seminar für Handarbeits- und Technische Lehrerinnen.
4. Einjähriger gewerblicher Lehrgang: Handarbeit (Waschen u. Schneidern mit dem theoretischen Ergänzungsfächern sowie Turnen und Schwimmen).
5. Handwerksmäßige Ausbildung der Frau in Werkstätten als Schneiderin, Wäschenäherin, Kunststickerin.
6. Für jüngere Schülertassen: Vorkurse zum Eintritt in die handwerkmäßige Ausbildung der Frau. Der Unterricht umfasst Handarbeit, Wäschenähen, Deutsch, Rechnen, Bürgerkunde, Turnen und Schwimmen.
7. Tages- und Abend-Fachkurse für Haus tüchter und berufstätige Mädchen u. Frauen: Schneidern, Webnähen, Putz-, Spitzentechniken, Buntstickerei, Abwaschen von Wäsche und Oberkleidung.
8. Turn- und Schwimmkurse.  
 Schulleitung: Direktorin Batsche. Anmeldung und nähere Auskunft in den Sprechstunden der Direktorin werktäglich von 11-1 Uhr, außer Sonnabend, im Amtszimmer, Flottbeker Chaussee 78.

**Städtische gewerbliche Berufsschule für die weibliche Jugend**

Altona, gr. Westerstr. 35. ☞ D 2. 0664.  
 Die Schule dient der Weiterbildung der gesamten weiblichen Jugend Altonas, soweit dieselbe nicht in anerkannten Fachschulen eine Ausbildung sich aneignet, oder sich kaufmännisch betätigt.  
 Sie gliedert sich in:

- a) Die Abteilung für gelernte Berufe: Die gewerblichen Lehrlinge erhalten hier eine Ergänzungsausbildung zur Meisterlehre.
- b) Die hauswirtschaftliche Abteilung, oder die Abteilung für ungelernete Berufe. — Hier sind Haus tüchter, Hausangestellte und Arbeiterinnen eingeschult.  
 Die Schule setzt es sich zum Ziel, die weibliche Jugend beruflich und wirtschaftlich zu ertüchtigen und das junge Mädchen für ihren späteren haus- fräulichen und mütterlichen Beruf zu erziehen.  
 Der Besuch der Anstalt ist Pflicht. Die Unterrichtszeit ist auf einen Tag der Woche festgesetzt.  
 Direktorin: Büchner.

**Mittelschulen.**

1. Mittelschule für Knaben, Schauenburgerstr. 2 Klassenreihen. Die beiden Reihen unterscheiden sich dadurch, daß in der einen Unterricht im Englischen und Französischen, in der andern nur im Englischen, aber mit verstärkter Stundenzahl und gesteigerten Lehrzielen erteilt wird.  
 Rektor: Meyer.
2. Mittelschule für Knaben, Sommerhuderstraße. Zwei Klassenreihen.  
 Rektor: Jessel.
3. Mittelschule für Knaben, Fischerallee. Zwei Klassenreihen.  
 Rektor: M. Johannsen.
1. Mittelschule für Mädchen, Weidenstr. Eine Klassenreihe.  
 Rektor: M. Demmert.
2. Mittelschule für Mädchen, Rotheerstr. Zwei Klassenreihen.  
 Rektor: Hell.
3. Mittelschule für Mädchen, Sommerhuderstraße. Zwei Klassenreihen.  
 Rektor: K. Roy.

**Volkschulen.**

8 aufsteigende Klassen mit einjährigem Lehrgang in allen Klassen. Der Unterricht ist unentgeltlich.  
 1. Knaben-Volkschule, Weidenstraße. Rektor: Weidemann.

2. Knaben-Volkschule, Adlerstraße. Rektor: Wentorf.
4. Knaben-Volkschule, Bahnenfelderstr. Rektor: H. Thomsen.
5. Knaben-Volkschule, Lagerstraße. Rektor: H. Wohlers.
6. Knaben-Volkschule, Lucienstraße. Rektor: Stehr.
7. Knaben-Volkschule, Kl. Freiheit. Rektor: Cl. Matthiesen.
8. Knaben-Volkschule, Bürgerstraße. Rektor: Dr. Böttger.
9. Knaben-Volkschule, Adolphstraße. Rektor: W. Klöver.
10. Knaben-Volkschule, Moortwiete. Rektor: J. Juhl.
11. Knaben-Volkschule, Bürgerstraße. Rektor: Hammer.
12. Knaben-Volkschule, Herderstraße. Rektor: Kofeldt.
13. Knaben-Volkschule, Carl-Theodorstr. Rektor: Müller.
1. Mädchen-Volkschule, Herderstraße. Rektor: C. Olesen.
2. Mädchen-Volkschule, Wilhelmstraße. Rektor: Fritsch.
4. Mädchen-Volkschule, Weidenstraße. Rektorin: K. Stender.
5. Mädchen-Volkschule, Bei der Kirche. Rektorin: M. Petersen.
6. Mädchen-Volkschule, Lagerstraße. Rektor: Wickel.
7. Mädchen-Volkschule, Lucienstraße. Rektor: G. Clausen.
8. Mädchen-Volkschule, gr. Freiheit 63. Rektor: Sievers.
9. Mädchen-Volkschule, Schauenburgerstraße. Rektor: M. Holm.
10. Mädchen-Volkschule, Adolphstraße. Rektorin: Fr. Glamann.
11. Mädchen-Volkschule, Moortwiete. Rektor: Voskrau.
12. Mädchen-Volkschule, Carl-Theodorstraße. Rektor: Solvig.
14. Mädchen-Volkschule, Paulstraße. Rektor: Erichsen.
15. Mädchen-Volkschule, Bahnenfelderstraße. Rektor: Bielfeldt.

1. katholische Volkschule, Paulstraße. Rektor: Kirchhof.

2. katholische Volkschule, Bei der Reibbahn. Rektor: J. Künner.

Volksschule in Bahrendfeld, Schumannstraße. Rektor: P. S. Petersen.

Volksschule in Othmarschen, Hirtenweg. Lehrer: Hintmann.

Volksschule des Landpfeichems in Osdorf. Rektor: Hansen.

**Hilfsschulen.**

zur Unterweisung solcher Kinder, die einerseits zu schwach begabt sind, um an dem Unterricht der Volkschule mit einigem Nutzen teilzunehmen, andererseits aber nicht als schlechthin bildungsunfähig angesehen werden dürfen.

1. Hilfsschule, gr. Wilhelmstraße. Rektor: . . . . .
2. Hilfsschule, Moortwiete. Rektor: Horchfeld.
3. Hilfsschule, Adlerstr. 86. Rektor: Mohr.

**Israelitische Gemeindegemeinschaft.**

Grünstraße 6.

3 Knaben- und 2 Mädchenklassen u. 3 Klassen für Knaben und Mädchen gemeinschaftlich.

Schulleiter: Oberrabbiner Dr. Carlebach.

Schulgeld wird nicht erhoben, doch ist für den fremdsprachlichen Unterricht (Französisch und Englisch) 5 M für das Vierteljahr zu zahlen, außerdem für die gelieferten Lehrmittel, als Schulbücher, Schreibutensilien usw., 1. u. 2. Klasse 4.50 M, 3. Kl. 3.50 M, 4. Kl. 2.50 M, 5. Kl. 2. — M für das Vierteljahr, 100 Schulkinder.

**Städtische Haushaltungsschulen.**

\* 5 Haushaltungsschulen, Tresckowallee 5, Bürgerstr. 39 und in den Schulhäusern an der Herderstr. und an der Moortwiete. In jeder Schule werden täglich rund 30 Mädchen, die im letzten (8.) Schuljahre stehen, und die 1. Klasse der Volksschule erreicht haben, in allen Zweigen der Hauswirtschaft theoretisch und praktisch unterrichtet, so daß also jährlich ungefähr 900 Mädchen diesen hauswirtschaftlichen Unterricht genießen.

Der Unterricht umfaßt für jede der 33 Haushaltungsschulklassen 4 Stunden. Lehrerinnen: M. v. Jaminet, L. Schnoor, Gebhardt, Küsel, Klein.

**Innungs-Fachschulen.**

1. der Schlachter; 2. der Bäcker.

**Kindergärten.**

Danckers, G. Fr. Reventlowstr. 66.  
 Gravenhorst, W. Fr., Waterloostr. 3.  
 Hillmann, Ilse, Marktplatz 18, Bahrf. Kabbert, Hilde, Goethestr. 23.  
 v. Wuthenow, Isa, Duppelstr. 15.

**Kirchen- und Religionsgemeinden.**

**Landes-Synode der Provinz Schleswig-Holstein.**

Mitglieder aus der Propstel Altona: Propst Sleveking, Geheimrat Dr. Wagner, Senator Marlow, Geheimrat Dr. Melliss, Pastor Hansen, Frau Präsidentin Wiarda, Steuerkontrollleur T. Lohse, Stellvert.: Hauptpastor T. Schmidt, Mittelschullehrer P. J. Petersen, Brotherr Rieker, Buchbinder W. Dunkel, Pastor R. Reuter, Frau Th. Pokern, Postschaffner A. Hamann.

**Propstel-Synode der Propstel Altona.**

vertritt 9 zur Altonaer Propstel gehörende Kirchenvereine, besteht aus den 19 Geistlichen der Gemeinden und 88 weltlichen Mitgliedern.

Propstel-Synodalausschuß: nimmt die Geschäfte wahr, die dem Kirchenvisitationarium obliegen haben, soweit sie sich auf kirchliche Angelegenheiten beziehen. Mitglieder: Propst Sleveking (Vors.); Hauptpastor Schmidt, Kirchenältester Rubeke, Geheimrat Dr. Melliss, Pastor Schröder.

**Evang.-luth. Kirchen-gemeindeverband Altona**

umfaßt die 5 Kirchenvereine der freien Stadt: Haupt-, St. Johannes, St. Petri, Friedens- und Paulus-Gemeinde; und verwaltet das gemeinschaftliche Vermögen der Verbandsgemeinden und sonstige gemeinschaftliche Angelegenheiten.

Verbandsauschuß: Propst Sleveking (Vors.); ☞ D 2. 3445; Hauptpastor Westphal, G. Schüllbach, R. Prinz, H. Lorenzen, E. Schumacher.

Verbandsvertretung: Aus der Haupt-gemeinde: Ad. Esche, Robert Prinz, Stapelfeldt, Pastor Graber, Dr. Bornickel, Frau Giese, Solbrig; St. Johannis-gemeinde: Propst Sleveking, Kox, Petersen, Schüllbach, Folk, Kerschmalen, Dennert; St. Petri-gemeinde: Pastor Harlo, Klappel, H. Lorenzen, Rohrig, Block; Friedens-gemeinde: Hauptpastor Westphal, Esche, Zibell, Höppler, Recknagel; Paulus-gemeinde: Pastor Christiansen, J. E. A. Apmann, E. Schumacher.

Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht: Pastor Dippe, Pastor Lic. v. Boltenstern, Pastor Stalman, Pastor Ross, Pastor Petersen, Hauptpastor Wendt.

Finanzkommission: Apmann (Vors.); Kox, Lorenzen, Esche.

Friedhofskommission: E. Schumacher (Vors.); Prinz, Folk, Höppler, Prien.

Gemeinschaftliche Beamte für die 5 lutherischen Gemeinden: W. Heger, Kirchenrentant; A. Schwenke, 1. Sekretär; E. Reschke, 2. Sekretär; F. Schröder, 3. Sekretär; Franke, Assistent; Kirchofinspektor E. Günther, Kirchof Diebstech; E. Ottow, Kirchof „Friedhof“ am Bornkampweg.

Kirchenbüro: (Kassenverwaltung des Kirchenvereinsverbandes Altona und der Haupt-, St. Johannes-, Friedens-, Paulus- und St. Petri-Gemeinde). Bei der Hauptkirche 1, werktags 9-4 Uhr. ☞ D 2. 8153. Parochialverbandes Altona u. der Haupt-, St. Johannes-, Friedens-, Paulus- und St. Petri-Gemeinde). B. d. Hauptkirche 1, werktags 9-4 Uhr. ☞ D 2. 8153.

Gebühren f. kirchliche Amtshandlungen: Hausaufgabe: 1.50 M.; Haustrauung: 7.20 M.; Trauung im Gasthof 20 M.; Auszüge aus dem Kirchenbuch 1 M. vor 1. 10. 1874, sonst 50 M.

Sämtliche Gebühren fließen in die Kirchenkasse. Alle kirchlichen Scheine werden auf dem Kirchenbüro; Bei der Hauptkirche 1, ausgestellt.

Kirchliche Mitwirkung bei Beerdigungen ist gebührenfrei; nur muß dem Pastor, falls seine Begleitung bis zum Kirchhof gewünscht wird, ein Wagen gestellt werden.

Die 3 Friedhöfe sind gemeinschaftliches Eigentum der Gemeinden, die den Kirchenvereinsverband Altona bilden.

**Evang.-luth. Hauptgemeinde.**

Pastor Lic. v. Boltenstern, große Prinzenstr. 24 (Ostbezirk); Pastor W. Graber, gr. Prinzenstr. 44 (Südbezirk); Pastor M. Dippe, gr. Prinzenstr. 26 (Nordbezirk).

C. Hannemann, Organist u. Kantor; G. Levenhagen, Gemeindeführer und Küster; W. Horstmann, Kirchendiener, gr. Prinzenstr. 46; Blan, Kirchenfrau.

Kirchenälteste: C. Anthony, Dr. Bornickel, C. Frhm., R. Prinz, P. Rubeke, J. H. Standfeldt.

Kirchenvertreter: G. Böttcher, Frau M. Giese, H. Handke, W. Heger, Fr. F. Klaus, J. Kock, R. Krohn, K. Mensel, G. Neisecke, W. Scheuermann, H. Schirmmacher, W. Schöhl, G. Solbrig, O. Sommer, M. Wandel, Fr. Zille.

Die 3 Pastoren und die 6 Kirchenältesten bilden zusammen den Kirchenvorstand, dessen Vorsitzender Pastor W. Graber ist; die 3 Pastoren, die 6 Kirchenältesten und die 18 Kirchenvertreter bilden zusammen die Kirchenvertretung.

Regelmäßige Gottesdienste: an allen Sonntagen und Feiertagen vormittags 10 Uhr und abends 6 Uhr, sowie am 18. Uhr Kindergottesdienst. In einzelnen werden die Gottesdienste jede Woche in den Kirchlichen Nachrichten, in allen Altonaer u. Hamburger Zeitungen und in den Aushangkästen der Kirche bekanntgegeben.

Gemeindeführer der Hauptgemeinde (Bismarkthöhe): Schwester Margarethe Lucht, gr. Prinzenstr. 22.  
 Kirchenbuchführung (sämtlicher Altonaer Gemeinden): Sekretär Reschke, Büro: Bei der Hauptkirche 1 (9-4 Uhr).

**St. Johannis-gemeinde.**

Hauptpastor: G. H. Sleveking, Kirchenpost, Bei der Johanniskirche 10 (Nordbezirk), Sprechstunde vorm. 9-11; ☞ D 2. 3445; Pastor: Gottfried Stahlmann, Bei der Johanniskirche 16 (Westbezirk); Pastor: Jürgen Ross, Lessingstraße 16 (Südbezirk); Hilfsgeistlicher: Pastor Schmidt, Victoriastraße 1 (Nordbezirk) Sprechstunden 9-11 Uhr; Organist und Kantor: Leon. Brodersen, Holstenplatz 14.11.; Kirchendiener: H. Gehrt, Allee 204; Büro der St. Johannis-gemeinde: Bei der Johanniskirche 10, vorm. 9-11 Uhr.

Kirchenälteste: P. J. Petersen, G. Schüllbach, H. Folk, E. Klein, A. Kerling, J. Kox.

Verrenter: R. Heinrich, Kantor Dennert, W. Vordenhalven, H. Otto, E. Storm, W. Dunkel, Christian Kühn, R. Tietze, H. Müller, Hansen.

**Evang.-luth. Friedens-gemeinde.**

Hauptpastor: Westphal, Am Brunnenhof 58 (Nordbezirk); Kom pastor Petersen, Am Brunnenhof 36 (Südbezirk); Organist und Kantor: Charles Kruse; Küster und Kirchendiener: Fox; Gemeindeführer: Th. Lüdke; Gemeindeführer: A. Brackert, Kirchenälteste: A. Esche, H. Aldag, J. Höppler, Chr. Behnke, F. Irs, F. Abelmann.

Gemeindevorte: Neuwirth, Puhl, Zibell, Thies, Theek, Richter, Küher, Lüdke, Sedt, Meyer, Estorf, Eckhoff, Recknagel, Schramm, Ewald, Erber, Schiffer, Krabbe.

**Evang.-luth. Paulus-gemeinde.**

Pastor: C. Christiansen, Duppelstr. 39. ☞ Hansa 5627.  
 Kirchenälteste: F. Schumacher, J. E. A. Apmann, R. Görsch, K. Thomsen.

Gemeindevorte: L. Bischoff, E. Bunnenberg, Heinr. Clasen, W. Glüsing, Carl Hartz, Frau E. Jaeger, E. J. Keitel, Fr. Marz, Klein, H. C. Schnauer, C. W. H. Schroot, Emil C. Seiffert, H. Züge.

Kirchenbeamte: Fr. J. Schierenbeck, Gemeindeführer; Mittelschullehr. Scheel, Organist.

**Evang.-luth. Petri-gemeinde.**

Hauptpastor: Traugott Schmidt, Mathildenstr. 18 (Nordbezirk); Pastor G. Harloff, z. Z. Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Turnstraße 14 (Südbezirk); Organist J. A. M. Dölling; Küster, Ge-

meindehelfer u. Maaz, Markstr. Schütt, Herbers

Kirchenvorst. Lorenzen, Justus

Kirchenvert. C. H. M. Zucht, Zollmannstr. B. Kohnhdt, Knü

Lotse, J. Thurn Lokomotivfabri drichsen.

**Evangel. Heilige**  
 Ado für die Insassen von alters her eine Gemein de die Dienste sind oft Sonntag um 11 Uhr abend um 7 Uhr

Pastor: F. S. Th. Voss.

**Evangel. Kirchengemeinde**  
 ur Christians-Kirche Kreuz-Kirchengemeinschaft Christ-Kirchengemeinschaft und Döveig Luther-Kirchengemeinschaft

Verbandsauschuß: Pastor A. Drogist, O. Brin Pastor R. Reute Schröder, Kaufn Kölln.

Verbandsvors.: Pastor R. ter, Pastor Car Christiansen, B wort, Rektor I Rechnungsrat K mann, Klennemann bindemstr. Hein Senator Marlow, Wilh. Hauschild Kim, Ballin, Kf inspektor Boyse Zimmerstr. Mo sen, Stadtkaufm Pastor R. Reute Buchdruckerei Kandelssekretär

Beamt des bandes: P. Buc u. Vortischer, 1 vid, Bahr, Otto hofinspektori: K

Verwaltungsbandauschusses, u. Kirchenrat 2033, geöffnet vo 8-1 Uhr. Vorst Buchholz, Kirch walter Friedhofsi hof an der Molt hofinsp. Wolff; stockstr.: Verw.

Die vier K

1. Die Chri meinde mit Otensen, Pastor Bei der Kirche 2 bezirk). Bei der Kiekstad; Gemein chendiener und Stuhlbesitzer: Fr

Kirchenvorst. Vors.: Pastor Ket Th. Christiansen, tor Hell, F. Köll Rechnungsrat Se

Das Kirchen den Mitgliedern und den Gemein wort, Rechnungs H. Breckwoldt, schullehrer Ehle buchhtr. Fricke, Fosse, Kim, Hii Haage, Werkmei Klaber, Kim, J Kordorffer.

2. Die Kreuz mit der Kreuzst or A. Reuter (St Pastor Hansen O Pastor W. Peter allee 29; Gem Organist Nieman

Kirchenvorst. Vors.: ☞ D 2. 498 Hansen, die Kirc man, Rechnung Sievers, F. Boys